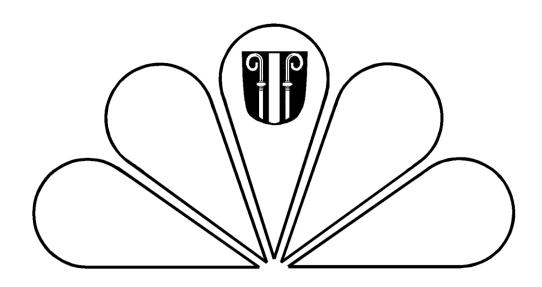
EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG



Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach

Donnerstag, 30. März 2017 Um 19.30 Uhr (ohne Nachtessen um 20.45 Uhr) Im EZO (Eissportzentrum Oberthurgau), Egnacherweg 8, 8590 Romanshorn



Traktanden der Generalversammlung vom 30. März 2017

	D	
1.	Begrüssung	
Ι.	DCUI USSUIT	

- 2. Informationen vom Vorstand (wer für was Verantwortlich ist)
- 3. Wahl der Stimmenzähler
- 4. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17.03.2016 und der außerordentlichen Sitzung vom 02.12.2016
- 5. Mutationen
- 6. Jahresbericht der Präsidentin
- 7. Jahresberichte der verschiedenen Bereiche
- 8. Jahresrechnung- Revisorenbericht
- 9. Entlastung Kassier und Vorstand
- 10. Spendenvorschläge 2017
- 11. Jahresprogramm 2017
- 12. Adventsmarkt 2017
- 13.1. Augustfeier
- 14. Anträge
- 15. Ehrungen
- 16. Dank/ Verabschiedung



Der neue Vorstand des gemeinnützigen Frauenvereins Salmsach stellt sich vor

Tätigkeiten:

- Mahlzeitendienst
- Grüße zum runden Geburtstag für alle Salmsacher Einwohner ab 80 Jahren
- Weihnachtspräsent an Vereinsmitglieder ab 80 Jahren
- Frauenzmorgä mit Kleinkindern im Kirchgemeindehaus Salmsach ab 9.00Uhr (jeden 1. Donnerstag im Monat)
- Mitorganisation bei verschiedenen Dorfanlässen, finanzielle Unterstützung von verschiedenen sozialen und/oder gemeinnützigen Institutionen, finanzielle Unterstützung für wohltätige Zwecke
- Besuch der Neugeborenen in Salmsach
- Seniorenzmorgä im Kirchgemeindehaus Salmsach ab 8.30Uhr (jeden 3.Donnerstag im Monat)

Veranstaltungen:

- Vereinsausflug
- Herbstsammlung Pro Senectute
- Adventsmarkt

Finanzierung:

- Mitgliederbeiträge (Fr. 25.00)
- Spenden
- Markteinnahmen
- Einnahmen aus Veranstaltungen

Mitglied beim:

Thurgauischer Gemeinnütziger Frauenverein TGF

Politisch: Konfessionell:

Unabhängig Neutral

Vorstand:

Manuela Wüst (Präsidentin)
Anita Bücheli (Kassierin)
Claudia Peterer (Aktuarin)
Helene Keller (Neugeborene)
Lotti Schumacher (Beisitzerin)

Kontakt:

Manuela Wüst Zelgstrasse 6 8599 Salmsach Tel: 071 460 10 81



Protokoll zur 95. Generalversammlung

vom Donnerstag, den 17. März 2016, um 19.30 Uhr im Rest. Egnacherhof in Egnach

Traktanden

1

1.	Begrüssun	C

- 2. Wahl von 2 Stimmenzählerinnen
- 3. Mutationen
- 4. Protokoll der GV vom 27.03.2015
- 5. Jahresbericht der Präsidentin
- 6. Berichte verschiedener Einsatzgruppen
- 7. Jahresrechnung Revisorenbericht
- 8. Spendenvorschläge

•	Spitex Romanshorn	Fr. 400.00
•	Kinderspitex Verein Ostschweiz	Fr. 400.00
•	Joel Kinderspitex	Fr. 400.00
•	Jahresaufgabe TGF "Benefo Stabilität + Wachstum"	Fr. 400.00
•	Insieme TG	Fr. 400.00

9. Jahresprogramm

- Jeden 1. Donnerstag im Monat Frauezmorgä
- Einmal im Monat Seniorezmorgä (Daten im Mitteilungsblatt)
- Vereinsausflug im Sept. oder Okt. (Infos im Mitteilungsblatt)
- Anfangs Oktober Herbstsammlung Pro Senectute
- 19. November Adventsmarkt
- 17. März 2017 Generalversammlung

10. Bestätigungswahl Vorstand

- Bestätigungswahl des Vorstandes
- Wahl zweier Vorstandsmitglieder
- Bestätigungswahl Revisoren
- 11. Adventsmarkt 2016
- 12. Anträge
- 13. Ehrungen
- 14. Verschiedenes
 - Vortrag Marina Bruggmann über Hospiz



Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach

Um 19.40 Uhr begrüsste die Präsidentin, Tanya Andermatt alle mit einem "Herzlich Willkommen" und dankte für die Teilnahme an der 95. Generalversammlung im Rest. Egnacherhof in Egnach.

Als Rednerinnen und Mitglieder wurden Conny David – sie wird später über das Ressort Kinder und Jugendliche informieren – und Marina Bruggmann begrüsst. Sie wird zu einem späteren Zeitpunkt über den Hospiz informieren.

Nun wurde die Liste der Entschuldigten durchgegangen. 25 Personen haben sich von der GV abgemeldet.

Die Präsidentin verlas den allgemeinen Ablauf der GV und bat alle Anwesenden, sich auf der Anwesenheitsliste einzutragen. Ebenso wurden alle Mitglieder gebeten, den Jahresbeitrag nach dem Essen direkt bei Sandra zu begleichen.

Danach konnten wir, nach einigem hin und her, das sehr feine und üppige Abendessen geniessen. Ich möchte mich für das Durcheinander entschuldigen, welches entstand, weil ich beim Menü 2 den Vermerk "Vegetarisch" vergas einzutragen.

1. Begrüssung 2.Teil

Die Präsidentin begrüsste alle, die jetzt dazu gestossen waren. Somit startete die 95. GV offiziell um 21.05 Uhr

2. Wahl von 2 Stimmenzählerinnen

Als Stimmenzählerinnen wurden Gaby Gisel und Regi Züllig gewählt. Es waren 29 Stimmberechtigte anwesend, somit lag das absolute Mehr bei 15 Stimmen.

3. Mutationen

Wir durften auch dieses Jahr wieder 4 neue Mitglieder aufnehmen:

- Bajic Vesna
- Yavuz Marisa
- Albas Jale
- Wüst Manuela

Anwesend von diesen 4 Frauen waren Marisa und Jale, also 2 Stimmberechtigte, somit waren 31 Stimmberechtigte anwesend und das absolute Mehr erhöhte sich auf 16. Die Neumitglieder wurden mit einem Applaus begrüsst. Die Statuten werden den nicht anwesenden in den nächsten Tagen persönlich überreicht.

Verabschieden mussten wir uns von 3 Mitgliedern:

- Forrer Melanie
- Keller Irmgard
- Marie Rechsteiner

Der Verein hat jetzt neu 138 Mitglieder.

Leider mussten wir uns von 2 Vorstandsmitgliedern verabschieden. Sandra Randegger und Sara Schwizer. Dunja hatte zur Verabschiedung der beiden ein tolles Gedicht vorgetragen, welches mit einem Applaus honoriert wurde. Wir danken den beiden nochmals für Ihre Mithilfe



Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach

in den letzten Jahren. Erfreulicherweise konnten wir bereits 2 neue Mitglieder für den Vorstand finden. Es sind dies

- Manuela Eller und - Nadine Knöpfel

4. Protokoll der GV 2015

Das Protokoll war im GV Büechli abgedruckt und konnte dort gelesen werden. Da es keine Beanstandungen gab, wurde dies mit einem Applaus verdankt.

5. Jahresbericht der Aktuarin Präsidentin

Der Jahresbericht konnte ebenfalls im GV Büechli nachgelesen werden. Tanya las ihn nochmals vor. Andrea bedankte sich im Namen des Vorstandes bei der Präsidentin und der Bericht wurde mit einem Applaus gutgeheissen.

6. Berichte der verschiedenen Einsatztruppen

Die Jahresberichte der verschiedenen Einsatztruppen waren im GV Büechli nachzulesen. Tanya informierte über die Änderung der Leiterinnen beim Seniorezmorge.

Marianne, Regula und Christa übergaben ihre Arbeit an Irene Haltmeier und Lotti Allenspach. Ebenfalls unterstützend mit dabei sein wird Jacky Sonderegger. Die Präsidentin hatte Marianne und Regula am letzten Seniorezmorge begleitet und ein Abschiedsgeschenk überreicht.

Folgende Personen wurden nun gebeten, nach vorne zu kommen:

- Rosa f
 ür die Pro Senectute
- Jacky für den Seniorenzmorge
- Christel für den Mahlzeitendienst
- Diana für den Frauezmorge

Es waren alle anwesend und erhielten ein Geschenk. Die tolle Arbeit von allen wurde mit einem Applaus verdankt

7. Jahresrechnung - Revisorenbericht

Die Rechnung und der Jahresbericht konnten vorgängig im GV Büechli nachgelesen werden. Sandra informierte nochmals über das letzte Jahr, welches mit einem Minus schloss. Sie informierte über die einzelnen Posten sowie dass die 5 Fahrerinnen für den Mahlzeitendienst im 2015 2331 km zurücklegten. Die Rechnung und der Revisorenbericht wurden einstimmig angenommen.

Wir dankten Sandra nochmals für ihre stets sauber und korrekt geführte Buchhaltung des Frauenvereins und des Mahlzeitendienstes.

8. Spendenvorschläge

- Fr. 400.00 Spitex Romanshorn (Fixspende)
- Fr. 400.00 Kinderspitex Ostschweiz (Fixspende)
- Fr. 400.00 Joel Kinderspitex
- Fr. 400.00 Insieme TG
- Fr. 400.00 Jahresaufgabe TGF Benefo : Stabilität und Wachstum



Alle Spenden wurden einstimmig angenommen.

Die Präsidentin informierte über die Spende für Joel Kinderspitex, welche Säuglinge bis junge Erwachsene in der ganzen Schweiz unterstützt. Ebenfalls hilft diese bei den Abklärungen für Versicherungen etc.

Insieme TG ist eine Selbsthilfeorganisation welche Menschen mit geistiger Beeinträchtigung unterstützt bei Rechtsfragen, Findung und Stärkung ihrer Persönlichkeit, Bildungsanlässen, und bei der Unterstützung der Angehörigen. Ebenfalls möchte diese Organisation die Lebensqualität und das Selbstbewusstsein der Betroffenen stärken.

Auch bei der Spende für die Jahresaufgabe des TGF gab es keine Fragen oder Beanstandungen.

Der Vorstand freute sich über die Annahme aller Vorschläge.

9. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm konnte vorab im Büechli nachgelesen werden. Für den Vereinsausflug wurden folgende Vorschläge gemacht:

- Erlebnisgastronomie Waldegg in Teufen (Schulstunde wie zu Grossmutters Zeiten mit 4 – Gang Menü)

Dieser Vorschlag erhielt 14 Stimmen

- Kräutererlebnistag A.Vogel:

Apero und Dinkelbiber backen, spazieren durch Kräuter und Pflanzenstationen Dieser Vorschlag erhielt 2 Stimmen

Theater St. Gallen Spielplan für Herbst noch nicht bekannt, würde im Blättli stehen.
 Dieser Vorschlag erhielt
 11 Stimmen

Somit war geklärt, der Vereinsausflug wird uns in das Klassenzimmer der Erlebnisgastronomie Teufen führen. Genaueres steht dann zu gegebenen Zeitpunkt im Salmsacher Blättli

Jeder Donnerstag im Monat Frauezmorgä
 1x im Monat Seniorenzmorge
 Oktober/November Vereinsausflug
 Daten im Mitteilungsblatt
 Info Mitteilungsblatt

Oktober/November VereinsausflugEvtl. 24..26. November Adventsmarkt

- Freitag, 17. März 2017 Generalversammlung

10. Wahlen

Tanya, Dunja, Andrea und Claudia wurden einstimmig wieder in den Vorstand gewählt. Der Verein wird ab sofort ad Interim weitergeführt, da Tanya neu das Amt der Kassierin übernimmt und somit das Präsidentenamt abgibt.

Wir hatten das grosse Glück, zwei junge Mitglieder zu finden, die gerne ihre Zeit und neue Ideen in den Vorstand fliessen lassen möchten. Nadine Knöpfel stellt sich als Beisitzerin



Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach

Ressort Neugeborene zur Verfügung und Manuela Eller als Beisitzerin und Zuständige für Kaffeestube Adventsmarkt.

Beide stellten sich kurz vor und wurden einstimmig in den Vorstand gewählt. Herzlich willkommen!

Die Revisorinnen Irene Haltmeier, Gaby Gysel und Anita Bücheli wurden einstimmig wiedergewählt.

11. Adventsmarkt 2016

Leider wurde der Adventsmarkt auch im 2015 wieder schlechter besucht. Der Vorstand überlegte sich bereits im Vorfeld einige Änderungen, wie der Markt in diesem Jahr attraktiver gestaltet werden könnte.

Ein erster Vorschlag an der GV war, den Markt an 3 Tagen zu machen. Ebenso wurden 3 externe Aussteller angefragt, ob Sie Interesse hätten, am Markt ihre Sachen zu verkaufen. Es wären dies:

Tanya Bauer mit Glasspezialitäten, Nursen Moruzzi mit Häkelsachen und die Beschäftigungswerkstätte Ilex mit versch. Weihnachtssachen. Die Präsidentin informierte, dass der Vorstand vermehrt alles alleine machte, obwohl wir telefoniert und nach Unterstützung nachgefragt hatten. Mit diesem Vorschlag erhofft sich der Vorstand, den Markt attraktiver zu machen.

Von den Mitgliedern kamen folgende Inputs:

- eine Standmiete für die externen Aussteller verlangen
- 20% des Erlöses an den FV
- Freiwillige Spende an den FV

Es ist noch nichts fixiert, der Vorstand wäre über weitere Vorschläge von den Mitgliedern sehr froh und wird in den nächsten Sitzungen das weitere Vorgehen besprechen.

12. Anträge

Es waren keine Anträge eingegangen.

13. Ehrungen

Folgende Frauen durften heute geehrt werden:

•	Wassmann Paula	45 Jahre
•	Wohlfender Emmi	40 Jahre anw.
•	Hanselmann Brigitte	35 Jahre
•	Hausammann Heidi	35 Jahre anw.
•	Hauser Veronika	35 Jahre
•	Straub Maria	35 Jahre
•	Steigmeier Beatrice	25 Jahre
•	Frommenwiler Regula	25 Jahre
•	Diem Bea	25 Jahre

Alle Geehrten erhielten ein kleines Präsent und wurden mit einem kräftigen Applaus beglückwünscht.

Den Frauen die nicht anwesend waren wurde das Präsent persönlich vorbeigebracht.



14. Verschiedenes

- Auch dieses Jahr wurden wir bei den Drucksachen von der evang. Kirchgemeinde unterstützt. Wir werden als Zeichen des Dankes ein kleines Präsent vorbeibringen.
- Die Präsidentin informiert, dass der Dachverband des GFV Thurgau, welchem wir angeschlossen sind, die Abgaben pro Mitglied um 50 Rappen auf Fr. 1.50 erhöht wurden. Der Vorstand hat beschlossen, den Mitgliederbeitrag im Moment bei Fr. 25.00 beizubehalten.
- Wir suchen dringend eine Stellvertretung für Christel Herwerth vom Mahlzeitendienst. Im Moment haben wir 7 Bezüger. Ebenso werden 2 Fahrerinnen gesucht. Christel informierte selber über den Aufgabenbereich, welcher doch einige Zeit in Anspruch nimmt. Es wurden alle gebeten, sich umzuhören, auch bei Nichtmitgliedern ob jemand Interesse hätte.
 - Zeitaufwand inkl. Mahlzeiten holen und liefern ca. 1 h.

Nun übergab Tanya das Wort an Conny David:

Conny informierte über das Gremium Kinder und Jugend Salmsach. Dieses Gremium wurde von Eltern, Schulbehörde, Gemeinde und Vereinen in Salmsach ins Leben gerufen. Es sollen Projekte für Kinder und Jugendliche geplant und umgesetzt werden. Wir werden weiterhin informiert werden. Tanya bot die Unterstützung und Hilfe des Frauenvereins an. Nun übergab Tanya das Wort an Marina Bruggmann:

Sie ist Geschäftsführerin des Hospizdiensts Thurgau und informierte uns über den Aufgabenbereich des Hospizdienst. Dieser ist ein Teil vom Palliativ Konzept des Kantons. Marina betonte in Ihrem spannenden Input mehrmals, dass es nichts mit Sterbehilfe zu tun hat. Wenn sich Angehörige nicht mehr in der Lage fühlen, die Angehörigen zu pflegen, dann kann man sich beim Hospizdienst melden. Es finden keine Pflegedienste statt. Dies übernehmen dann die Spitex oder Pflegefachpersonen. Man muss kein Mitglied sein um im Hospiz Dienst mitwirken zu dürfen. Die Fahrspesen werden vergütet. Ebenso benötigt man keine spezielle Ausbildung. Begleitet werden im Moment Erwachsene Frauen und Männer im Alter von 26 – 82 Jahren von allen Schichten und Gebieten. Die freiwilligen Helfer werden von Marina vor- und nachbetreut. Ebenso mit den Familien. Einmal im Monat findet die wichtige Psychohygiene statt. Die Betreuung ist mit dem Tod nicht ganz beendet. Es werden Trauerkarten verschickt und ein Jahr nach dem Todestag findet ein Treffen zum Gedenken statt.

Marina freut sich, im Herbst bereits das 10 jährige Jubiläum des Hospizdiensts feiern zu dürfen.

Wir danken Marina für den spannenden und informativen Input.

Die Präsidentin, Tanya Andermatt bedankte sich um 22.25 Uhr bei allen Anwesenden für die Aufmerksamkeit und das Interesse und schloss den offiziellen Teil der GV.

Die Aktuarin Claudia Hasler

07.04.2016



2 Protokoll zur ausserordentlichen Generalversammlung

vom Freitag, den 02. Dezember 2016, um 19.30 Uhr im Rest. Sternen in Egnach

Traktanden

- 15. Begrüssung
- 16. Wahl von 2 Stimmenzählerinnen
- 17. Info Vorstand
- 18. Mutationen
- 19. Verdankung
- 20. Vereinsausflug
- 21. Wahl neuer Vorstand

1. Begrüssung

Um 19.35 Uhr begrüsste die Präsidentin, Tanya Andermatt alle mit einem "Herzlich Willkommen" und dankte für die Teilnahme an der ausserordentlichen GV im Restaurant Sternen in Egnach

Da es sich um eine ausserordentliche GV handelt, wollte der Vorstand sich auf das Wesentliche konzentrieren.

Die Präsidentin, Tanya Andermatt las als erstes die lange Liste der Entschuldigten vor. Es sind dies:

Cornelia Mäder, Manuela Gsell-Zeitz, Irene Haltmeier, Gaby Gysel, Priska Sumanovac, Gaby Hungerbühler, Sandra Trittenbass, Brigitte Jung, Theresia Saurer, Regula Wüst, Carmen Eberli, Frau Staub, Rita Bernet, Maja Pfister, Zita Clematide, Irene Grütter, Celina von Moos, Silvia Fluck, Daniela Brivio, Colette Brühwiler, Marlis Helg, Therese Schulze, Emmi Wohlfender, Marlene Ferreira, Lena Ifflländer, Nursen Moruzzi, Gabriela Tribelhorn, Gabriele Beyer, Elena Steinmann, Erika Kempf, Miriam Schindler, Katharina Miserez, Sabina Martin, Reyhan Uencüncü, Ulrike Kerlin, Willi Looser, Rosi Berlese, Christine Ammann, Rita Flaig, Regina Züllig

2. Wahl von 2 Stimmenzählerinnen

Als Stimmenzählerinnen wurden Sigi Martin für die rechte Seite und Miriam Breu für die linke Seite gewählt. Es waren 36 Stimmberechtigte anwesend, somit lag das absolute Mehr bei 19 Stimmen.



3. Info Vorstand

Manuela Eller las folgendes vor:

Leider war in den letzten Jahren der Leitgedanke des Gemeinnützigen Frauenvereines, nämlich gemeinsam Grosses bewirken, gemeinsam Gutes tun, immer weniger zu spüren. Für uns Vorstandsfrauen wurde es zunehmend schwieriger, Mitglieder zur Mitarbeit oder gemeinsamen Unternehmungen zu motivieren. Trotz schriftlicher oder zum Teil auch mündlicher Aufforderung blieben die helfenden Hände immer mehr aus. Der Vorstand unternahm einiges, um die Mitglieder wieder mehr für den Frauenverein zu gewinnen. Doch leider blieben alle Versuche ohne Erfolg.

Die Frage, wie es weitergehen soll, beschäftigte den Vorstand immer mehr. Vielleicht neue Sachen ausprobieren? Andere Ausflüge anbieten? Doch keines der neuen Angebote wurde von den Vereinsmitgliedern wahrgenommen. Nun war der Vorstand mit seinem Latein am Ende. Immer schwieriger wurde es auch, neue Vorstandsmitglieder für scheidende Vorstandsfrauen zu gewinnen.

Da sich niemand für die Vorstandsarbeit fand, musste der Verein ab diesem Jahr ad Interim geleitet werden. Auch für den Mahlzeitendienst für Christel Herwerth eine Nachfolge zu finden, gestaltete sich über Jahre schwierig. Genauso war es immer wieder eine Herausforderung genügend Fahrerinnen zur Verfügung zu haben.

Nach intensiver und reichlicher Überlegung ist der ganze Vorstand zum Entschluss gekommen, im Globo per 31.12.2016 zurückzutreten um motivierten, jungen Frauen die Leitung des Vereins zu übergeben. Vielleicht braucht der Frauenverein einen Neuanfang, einen Umschwung, so dass der Verein mit einem neuen Vorstand in eine neue Zukunft starten kann.

Der bestehende Vorstand bedankte sich bei allen Mitgliedern für das langjährige Vertrauen. Tanya Andermatt informierte dass der Verein neu zwei CC Karten hat.

Anita Bücheli hat per 02.12.2016 den Rücktritt als Revisorin gegeben. Dieses Amt wird neu mit Anna Bauer besetzt, welche mit Applaus begrüsst, und einstimmig als neue Revisorin gewählt wurde.

4. Mutationen

Wir durften dieses Jahr 3 neue Vereinsmitglieder aufnehmen:

- Schumacher Lotti
- Keller Helene
- Peterer Claudia (nicht anwesend)

Anwesend waren Lotti und Helene, somit waren 2 Stimmberechtigte mehr, total neu 38 Mitglieder. Alle Mitglieder wurden einstimmig und mit Applaus aufgenommen. Das absolute Mehr erhöhte sich somit auf 20. Alle erhielten die Statuten überreicht, den nicht Anwesenden werden diese in den nächsten Tagen per Post zugestellt.

Verabschieden mussten wir uns von 5 Mitgliedern:



- Mock Anna Maria
- Romano Denis
- Brander Marietta
- Knür Brigitte
- Knöpfel Nadine

5. Verdankung

Tanya bedankte sich bei Christel Herwerth als Leiterin vom Mahlzeitendienst für die vielen Jahre, welche sie mit Herzblut dafür sorgte, dass alle BezügerInnen die Mahlzeiten immer rechtzeitig erhielten, genügen Fahrerinnen zur Verfügung standen und die Abrechnungen stimmten. Christel hat ihr Amt an Brigitte Hanselmann übergeben. Wir wünschen Brigitte alles Gute bei ihrer neuen Aufgabe.

Ebenso bedankten wir uns bei Diana Niderer. Auch sie hat den Frauenzmorge über mehrere Jahre geleitet. Alle hatte sie stets willkommen geheissen und selbstständig alles gemeistert und organisiert.

Das Amt übernimmt neu Sara Schwizer und auch ihr wünschen wir viel Spass mit der neuen Aufgabe.

Marina Bruggmann bedankte sich bei uns für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren. Sie stellte im Vordergrund den immer hektischeren Alltag der Mitglieder und somit das Verständnis für die Schwierigkeiten des Vorstandes. Die Gemeinde sei "erwacht" mit unserem Rücktritt.

6. Vereinsausflug

Claudia Hasler informierte die Anwesenden, dass es in den letzten Jahren für den Vorstand zunehmend schwieriger wurde, Mitglieder zu den Vereinsausflügen zu gewinnen. So auch in diesem Jahr. Obwohl wir uns im letzten Jahr mit grosser Mehrheit für den Schnuggenbock entschieden hatten, durften wir keine einzige Anmeldung verzeichnen und mussten den Ausflug somit canceln. Dies hatte den Vorstand etwas enttäuscht. Vielleicht sollte die Gestaltung des Ausfluges neu überdacht werden. Ideen können gerne dem neuen Vorstand mitgeteilt werden.

7. Wahlen

Der Gemeinderat, beziehungsweise Marina Bruggmann und Manuela Wüst haben erfreulicherweise einen neuen Vorstand gefunden. Folgende Frauen stellen sich zur Wahl:

- Helene Keller, verheiratet 2 Kinder 27 Jahre jung
- Lotti Schumacher, verheiratet und hat 2 erwachsene Kinder
- Anita Bücheli, verheiratet, ebenfalls 2 Kinder



- Claudia Peterer, ledig, wohnt seit 1 Jahr in Salmsach
- Manuela Wüst, verheiratet stellt sich als neue Präsidentin zur Verfügung

Alle 5 Mitglieder wurden einstimmig und mit einem Applaus gewählt. Wir übergaben die Vorstandskleidung und bedankten uns beim neuen Vorstand. Wir sind glücklich und froh, dass der Verein weitergeführt wird und sind als Mitglieder auf das neue Vereinsjahr gespannt.

Der Gemeinnützige Frauenverein Salmsach hat somit ab 01.01.2017 einen neuen Vorstand.

Tanya Andermatt bedankte sich um 20.10 Uhr bei allen Anwesenden für die Aufmerksamkeit und schloss die ausserordentliche GV.

Die Aktuarin

Claudia Hasler 14.12.2016



Jahresberichte der verschiedenen Bereiche

Auch im vergangenen Jahr ist in den verschiedenen Bereichen wieder sehr viel Spannendes passiert. An dieser Stelle möchte sich der Vorstand ganz herzliche bei den Ressortleitern für das Organisieren, planen und durchführen im letzten Jahr bedanken. Wir freuen uns, auf ein spannendes 2017.

Jahresbericht der Präsidentin

Liebe Vereinsmitgliederinnen

Still und unbemerkt durchlebte der Vorstand des Gemeinnützigen Frauenvereins in dieser Zeit einige Turbulenzen. Private, berufliche und gesundheitliche Gründe ergaben in der Summe, dass der Vorstand sich entschied im GLOBO zurück zu treten.

Es liegt nicht in unserer Absicht, diesem Bericht die einzelnen Gründe und Wege zu diesem Entscheid dar zu legen. Es würde zu vielen Verwirrnissen, Unklarheiten, Spekulationen oder Mutmassungen führen.

Doch möchten wir erwähnen, dass wir alle in den letzten Jahren unser Bestes gegeben haben, diesen Verein zu führen. Wir haben unser Amt und unsere Aufgaben immer ernst genommen und viele Stunden dafür investiert. Mit Freude und Elan haben wir uns allen Herausforderungen gestellt.

Es ist uns daher auch nicht leicht gefallen, alles im GLOBO abzugeben. Doch manchmal nimmt die Geschichte ihren eigenen Lauf und Lebensumstände ändern sich.

Verschiedene Faktoren in und um den Vorstand haben dazu geführt, dass Vorstandsarbeit, Berufliches und Privates zeitlich nicht mehr unter einen Hut zu bringen war.

Doch dank dem Einsatz hilfreicher Unterstützung wurde ein neuer Vorstand auf die Beine gestellt. Und das ist sehr erfreulich. Denn so kann der Verein im Sinne seiner Gründer weitergeführt werden.

Dem Neuen Vorstand wünschen wir daher von Herzen alles Gute bei der Ausführung ihres neuen Amtes.

Euch lieben Vereinsmitgliedern danken wir für das Vertrauen, dass ihr uns entgegen gebracht habt

Mit einem DANKE FÜR ALLES beenden wir diesen Bericht. Dunja Tanner & Tanya Andermatt



Jahresbericht Z'Morgen 60+

Mit einer neuen Crew, sind wir motiviert in den Seniorenzmorgä im Januar 2016 gestartet. Die Reaktion der Teilnehmer, welche Ende 2015 schon die Befürchtung hatten, der Seniorenzmorgen wird nicht weitergeführt, hat uns gezeigt, dass dieses gemeinsame "Zmörgele" doch allen eine grosse Freude bereitet. Wir haben bewusst den Namen etwas geändert, um zu signalisieren, dass auch etwas "jüngere" Semester willkommen sind. Jeden Monat waren wir gespannt, ob alle kommen bzw. ob alle daran gedacht haben, dass schon wieder ein Monat vorbei ist. Wir konnten mit Freude feststellen, dass unsere Gäste uns sehr treu sind.

Nach einem guten Frühstück hatte ich das Privileg, jeweils noch eine Kurzgeschichte aus dem Buch "Der grosse Baum" (Geschichten aus der Nachbarschaft gesammelt und erzählt von Urs Bangerter) vorzulesen. Dabei wurde uns auf anschauliche Weise vor Augen geführt wie wir "ticken", aber auch darauf aufmerksam gemacht, was wirklich wichtig ist. Auf der Rückseite des Buches steht folgendes Zitat von Walter Benjamin: "Erzählen ist ja nicht nur eine Kunst, es ist vielmehr noch eine Würde, wenn nicht, wie im Orient, ein Amt. Es mündet in eine Wahrheit, wie umgekehrt Weisheit oft als Erzählung sich beweist. Der Erzähler ist also immer auch einer, der Rat weiss. Und um den zu bekommen, muss man selber ihm erzählen. Wir aber wissen von unseren Sorgen nur zu stöhnen, zu jammern, und nicht zu erzählen." Ich möchte mich an dieser Stelle bei Jacki Sonderegger und Graziella Crivello, sowie Lotti Allenspach, welche uns in den ersten Monaten unterstützt hatte, für die Mitarbeit bedanken. Es ist ein Vergnügen mit euch zusammen zu arbeiten. Ich bedanke mich aber auch bei jedem unserer Gäste, welche jeweils zu einem gelungenen Tagesbeginn beigetragen haben.

Irene Haltmeier

Jahresbericht Frauäzmorgä

"Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen!"

Der jeweils am 1. Donnerstag im Monat durchgeführte Frauäzmorgä ist immer eine gute Gelegenheit für Frauen sich auszutauschen und sich besser kennenzulernen. Für die Kinder vom Babyalter an ist es toll miteinander zu spielen. Bei Kaffee, Gipfeli und Brötli gibt es immer wieder interessante Gespräche. Erfreulich ist auch, wen neue Frauen und Kinder dazukommen.

Egal welchen Alters und ob mit oder ohne Kinder, es sind alle herzlich willkommen am Frauäzmorgä teilzunehmen!

Da dies mein letzter Bericht zum Frauäzmorgä ist, möchte ich es nicht unterlassen, mich ganz herzlich für all die treuen Besuche am Frauäzmorgä zu bedanken. Herzlichen Dank auch an Sara Schwizer, welche den Frauäzmorgä ab dem Januar 2017 übernommen hat.



Die Spende geht auch dieses Jahr wieder an die Theodora Stiftung.

Diana Niederer

Jahresbericht Neugeborene

Mit wunderschönen, selbstgestrickten 'Finkli' und einem Dropa-Drogeriegutschein, durften wir letztes Jahr viele glückliche Eltern besuchen. Eine schön gezeichnete Karte hiess die Neugeborenen willkommen. Insgesamt waren es 23 Neugeborene von denen 12 Mädchen und 11 Knaben auf die Welt gekommen sind.

Ein grosses Dankeschön an Vera Gertschen für die mit viel Liebe gestrickten 'Finkli'.

i.V. Tanya Andermatt

Jahresbericht Mahlzeitendienst

"Suche das Glück in den kleinen Dingen, die dem Leben Freude geben"

Am 1.November 2016 habe ich den Mahlzeitendienst übernommen und kann daher nur aus dieser kurzen Zeit berichten. Letztes Jahr wurden von den Fahrerinnen 2632 km zurückgelegt. Im Moment wird der Mahlzeitendienst von 6 Personen in Anspruch genommen. Dieser Kurzbesuch am Morgen ist für beide Seiten eine bereichernde Gelegenheit für ein kurzes Gespräch und oft der einzige Kontakt der Betagten gegen aussen. Auf diesem Weg einen grossen Dank an B.Diem, A.Schenk, S.Isone und V.Marrer,

Brigitte Hanselmann

Jahresbericht Pro Senectute

Geschätzte Mitglieder

Seit diesem Jahr bin ich nun die Ortsvertretung für Salmsach und darf auf eine erfolgreiche Sammlung zu Gunsten Pro Senectute zurückblicken.

Jeder 8. Mensch in der Schweiz ist im Alter von Armut betroffen. Pro Senectute setzt sich für selbstbestimmte und lebenswerte Altersjahre ein. Dafür steht ein umfangreiches Dienstleistungsangebot bereit.



Vielen Dank den Einwohnern von Salmsach für die grosse Solidarität mit unseren älteren Mitmenschen!

Graziella Crivello



Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach

Jahresbericht Kasse

Kassenbericht 2016



Liebe Vereinsmitglieder

Das Vereinsjahr 2016 war sehr ruhig – was sich auf die Gesamteinnahmen auswirkt. Gerne mochte ich euch nun Details zur Jahresrechnung bekannt geben.

Das Jahr 2016 schliesst mit einem Verlust von Fr. 1'536.11. Das Reinvermögen per 31.12.2016 beträgt somit Fr. 20'443.39.

Gesamthaft konnten wir im Jahr 2016 Einnahmen von Fr. 3'793.54 verbuchen (Vorjahr Fr. 7'609.97). In diesem Betrag enthalten sind:

 Mitgliederbeiträge 	Fr. 2'865.00	(Vorjahr Fr. 3'125.00)
- Spenden	Fr 926.85	(Vorjahr Fr. 8.55)
- Bruttoeinnahmen Märkte	Fr 0.00	(Vorjahr Fr. 3'238.85)
- Diverses	Fr. 1.69	(Vorjahr Fr. 375.00)

Da dieses Jahr der Adventsmarkt ausfiel, haben wir bei den Bruttoeinnahmen Märkte nichts zu verbuchen.

Diesen Einnahmen gegenüber stehen Ausgaben im Betrag von Fr. 5'329.65 (Vorjahr Fr 8'788.55).

Grössere Posten bei den Ausgaben sind:

 Entschädigung Vorstand 	Fr. 600.00	(Vorjahr Fr. 600.00)
- Ehrungen	Fr. 478.05	(Vorjahr Fr. 302.10)
- Spenden	Fr. 2'200.00	(Vorjahr Fr. 3'400.00)
- Weihnachtsbescherung	Fr. 759.50	(Vorjahr Fr. 939.10)
- Geschenke Neugeborene	Fr. 500.00	(Vorjahr Fr. 592.00)

Die Rechnung des Mahlzeitendienstes schliesst mit einem Gewinn von Fr. 572.95 ab. Das Reinvermögen per 31.12.2016 beträgt somit Fr. 3'929.53. Die Einnahmen der Firma Tell-Tex (Erlös Altkleider) betragen Fr. 872.20 (Vorjahr Fr. 709.80).

Ein grosses Dankeschön an alle, die den Mitgliederbeitrag jeweils rechtzeitig und möglichst bar oder per E-Banking überweisen.

Wie Ihr sicher wisst, war dies mein erstes und letztes Einsatzjahr als Kassierin. Für euer Vertrauen im vergangenen Jahr möchte ich mich herzlich bedanken und wünsche meiner Nachfolgerin alles Gute.

11...

Salmsach,25.02.2017



Jahresrechnung 2016 und Erfolgsrechnung

Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach

Jahresrechnung 2016

<u>Einnahmen</u>

6000	Mitgliederbeiträge	2'865.00
6010	Spenden	926.85
6030	Einnahmen Märkte	0.00
6050	Erträge aus Zinsen	1.69
6070	Diverses	0.00

Total Einnahmen 3'793.54

<u>Ausgaben</u>

3200	Material/Aufwand Märkte	0.00
4000	Entschädigungen Arbeitsgruppen Vorstand	600.00
4350	Spesen und Zinsen / Post u. Bank	41.95
4700	Büromaterial	315.65
4720	Porti	183.50
4770	Verbands- und Mitgliederbeiträge	201.00
4790	Versammlungen	50.00
4795	Fahrspesen/Spesen	0.00
4800	Geburtstage	0.00
4840	Ehrungen	478.05
4860	Spenden	2'200.00
4880	Ausgaben Altersgruppe	0.00
4890	Weihnachtsbescherung	759.50
4895	Geschenke Neugeborene	500.00
4990	Diverses	0.00

Total Ausgaben

17 GV Buch 12.06.2017 Seite 18

5'329.65



Erfolgsrechnung

Total Einnahmen	3'793.54
Total Ausgaben	5'329.65
Mehreinnahmen	<u>-1'536.11</u>

Vermögensrechnung

Reinvermögen 01.01.2016	21'979.50
Mehrausgaben	-1'536.11

20'443.	39
	20'443.

Vermögensnachweis

Kasse	52.80
PC-Konto	6'650.30
Bank	2'959.79
Depositokonto Post	<u>10'780.50</u>
Total Vermögen	20'443.39

Salmsach, den 25.02.2017 Die Kassierin: T.Andermatt

Revisorenbericht

Die vorliegende Rechnung wurde durch die Revisorinnen geprüft. Wir empfehlen den anwesenden Personen die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen und der Kassierin für die geleistete Arbeit zu danken.

Salmsach, 25.02.2017

I. Haltmeier A. Bücheli G. Gysel



Ehrungen

Wir freuen uns, folgende Frauen zu ehren und bedanken uns ganz herzlich, für die Jahrelange treue dem gemeinnützigen Frauenverein Salmsach gegenüber:

•	Clematide Zita	55 Jahre
•	Haltinner Judith	65 Jahre
•	Herwerth Christel	20 Jahre
•	Huber Vreni	20 Jahre
•	Hunziker Renate	40 Jahre
•	Imhof Doris	30 Jahre
•	Martin Sigrid	40 Jahre
•	Schnitzer Rosa	20 Jahre
•	Spilker Annalis	40 Jahre

Jahresprogramm 2017

- Jeden ersten Donnerstag im Monat Frauenzmorgä
- Einmal im Monat Seniorenzmorgä
- Vereinsausflug → Ziel wird an der GV bestimmt zum Vorschlag kommen Zwiebälämärit in Bern oder Besichtigung Maestrani mit anschliessendem Nachtessen im Restaurant Rössli in Flawil.
- Anfangs Oktober Herbstsammlung Pro Senectute
- Adventsmarkt am 25.11.17
- GV FVS 16.03.18



Spendenvorschläge 2017

•	Spitex Romanshorn	400
•	Kinderspitex Verein Ostschweiz	400
•	Bodana	400
•	Jahresaufgabe TGF "Benefo Stabilität und Waschtum"	400
•	Insieme TG	400